

Stücken des gleichen Tages auftretender lateranensischer Pfalzrichter Bonus und fällt damit weg. Das gleiche gilt für den in einem von Tirelli Carli edierten, gleichfalls schlecht erhaltenen Stück von 1112 auftretenden *Focus*¹⁵. Auch bei ihm handelt es sich um den bereits erwähnten Bonus. Ebenso ist der Ildebrandus von 1132 Sept. 13 wohl keine andere Person als der bekannte, jahrzehntelang tätige Ildebrandus, dessen letzte vorangehende Nennung aus dem Jahre 1122 stammt¹⁶; doch solche großen Lücken in der Abfolge der Belege sind keine Seltenheit und zwingen nicht dazu, eine Verschiedenheit der Person anzunehmen. Schwieriger verhält es sich mit dem vor allem in den Regesten Catureglis für das erzbischöfliche Archiv sehr oft genannten *Bentho*. Denn gleichzeitig mit ihm tritt in den neueren Editionen und den durch Facsimile-Wiedergaben überprüfbaren Eschatokollen von Urkunden aus den anderen Archiven ein Beritho auf. Sein Namenszug kann bei flüchtiger Betrachtung durch ein Zusammenziehen von *r* und *i*, die in der Regel noch zusätzlich durch ein leicht geschwungenes, nach oben ausgebauchtes Häkchen miteinander verbunden sind, leicht als *Bentho* verlesen werden¹⁷. Wie Stichproben zeigen, handelt es sich offensichtlich bei dem von Caturegli angeführten *Bentho* um niemand anderen als den Beritho aus den Urkunden der Certosa von Calci und des Kapitelarchivs.

Wenn somit drei Personen wegfallen, kann man andererseits die bisherige Liste durch weitere Namen ergänzen: 1121 einmal ein Falco¹⁸, 1131 ein Paganus¹⁹ und auch der mehrfach als *iudex sacri palatii* bekannte Nerbottus nennt sich 1138 einmal *iudex sacri palatii Lateranensis*²⁰. Schließlich ist zeitlich am Ende wohl noch ein Ugo einzufügen²¹. Mit diesen vier neuen Namen kommt man auf insgesamt achtzehn Rechtspersonen, die sich lateranensische Pfalzrichter o. ä. nennen.

Wie zugegebenermaßen letzte Gewißheit über ein Zusammenfallen von Beritho und Bentho vorerst noch nicht zu gewinnen ist, so muß offenbleiben, ob die im Jahre 1141 einsetzenden Nennungen eines Lambertus wirk-

¹⁵) 1112 Febr., ed. Tirelli Carli, 1101–1120 (wie Anm. 7) S. 111 Nr. 50.

¹⁶) Beide Stücke liegen im AS.

¹⁷) Vgl. bei Tirelli Carli, 1101–1120, Abb. 22 und Scalfati, 1100–1150 Tafeln VII Abb. 18.

¹⁸) Falco 1124 März 1 (AA): *iudex et notarius sacri Lateranensis palatii*, vgl. Caturegli, Regesto S. 191 Nr. 296.

¹⁹) 1131 Mai 27 (AC): *notarius et iudex apostolicae sedis* (AC).

²⁰) 1138 Nov. 6: *iudex notarius sacri Lateranensis palatii*, sonst *iudex sacri palatii*, z. B. 1136 Juni 9, 1138 Okt. 1, 1139 Jan. 14 (alle AA).

²¹) Vgl. unten S. 72.